

AUSBILDUNG IN ZUKUNFTSTECHNOLOGIEN WICHTIGER DENN JE

Die F.EE-Unternehmensgruppe begrüßte zum Ausbildungsstart 34 Auszubildende und dual Studierende

Neunburg vorm Wald, 03.09.2019. Es ist eines der Themen, bei denen die rund 100 Besucher – Auszubildende, dual Studierende sowie deren Eltern – am Tag des Ausbildungsstarts bei F.EE in Neunburg vorm Wald bei der Begrüßungspräsentation von Personalleiter Udo Starck besonders aufmerksam zuhörten: Nicht trotz, sondern gerade weil immer mehr Automatisierungstechnik Einzug in die Industrie hält, wird Ausbildung wichtiger denn je. Zukunftstechnologien erhalten und schaffen Arbeitsplätze; und Ausbildung ist und bleibt einer der wichtigsten Faktoren für die Fachkräftesicherung in der Zukunft.

Dass man seit über 30 Jahren ausbilde und dabei viel Energie aufwende, werde nicht nur durch die jüngsten Auszeichnungen von FOCUS Money und Deutschland Test zum besten Ausbildungsbetrieb in 2018 und 2019 sichtbar, sondern zahle sich auch nachhaltig für das Unternehmen aus, so Starck. „Ich freue mich, dass wir heute 23 Auszubildende in den Bereichen Elektronik, Feinwerkmechanik, technisches Produktdesign und Fachinformatik sowie 11 dual Studierende in den Studiengängen Mechatronik und Informatik herzlich willkommen heißen dürfen. Ihr habt euch für ein Berufsfeld entschieden, in dem ihr hautnah an Digitalisierungs- und Industrie-4.0-Projekten mitarbeiten und von deren Chancen ihr in der Zukunft dank eurem dann erworbenen Fachwissen profitieren könnt.“, so Starck weiter.

Als sich die Eltern auf den Weg zu einem ausführlichen Firmenrundgang machten, ging es für die neuen Auszubildenden und dual Studierenden an Tag eins vor allem um Organisatorisches und um viele grundlegende Informationen, wie zum Beispiel um Arbeitszeit und Vergütung. Hier wird bei der F.EE-Ausbildungsvergütung ein zusätzlicher Anteil durch ein attraktives Bonussystem sowie jährliche Sonderzahlungen ergänzt.

Auch für 2020 erfreuen sich die freien Plätze in Ausbildung und dualem Studium bereits wieder großer Beliebtheit – die Bewerbungsfrist begann vor einigen Wochen. Um so vielen Jugendlichen wie möglich einen bestmöglichen Einblick in die Berufsfelder und in das Unternehmen zu ermöglichen, veranstaltet die Unternehmensgruppe auch dieses Jahr einen offenen Nachmittag bei den Aktionstagen Ausbildung. Am 9. Oktober können interessierte Schülerinnen und Schüler von 14 bis 16 Uhr die verschiedenen Ausbildungsberufe im großen Info-Truck auf dem F.EE-Gelände hautnah testen und zudem einen Blick hinter die Kulissen der Automatisierungstechnik werfen.

Foto, F.EE, Tobias Reitmeier: Die neuen Auszubildenden und Dualen Studenten der F.EE-Unternehmensgruppe.

Die F.EE-Unternehmensgruppe gehört mit derzeit rund 1.075 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern – darunter über 100 Auszubildende – zu den deutschen Marktführern in der Fertigungs- und Automatisierungstechnik. Als „Hidden Champion“ ist das Unternehmen auf den weltweiten Wachstumsmärkten der Investitionsgüterindustrie, des Energiesektors und der Engineerings- und Servicedienstleistung engagiert und bietet sehr erfolgreich maßgeschneiderte Lösungen und individuell auf die Anforderungen der Kunden angepasste Produkte und Dienstleistungen an.

Neben den Standorten in Frankfurt, Köln und Leipzig unterhält das Unternehmen mit Stammsitz in Neunburg vorm Wald auch internationale Niederlassungen in Spanien, England, Mexiko, China, Kroatien, der Türkei und den USA.

KONTAKT:

Tobias Reitmeier | Leiter PR u. Marketing | Telefon: 09672 506-213 | E-Mail: tobias.reitmeier@fee.de